

donumenta SERBIEN 2011



15.09. – 5.11.

donumenta 2011 steht unter der Schirmherrschaft von:

Emilia Müller,

Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten in der Bayerischen Staatskanzlei, Bevollmächtigte des Freistaates Bayern beim Bund

Predrag Marković,

Minister für Kultur, Medien und die Informationsgesellschaft der Republik Serbien

Hans Schaidinger, Oberbürgermeister der Stadt Regensburg



BMW
Werk Regensburg



LfA FÖRDERBANK BAYERN

Damit machbar wird, was denkbar ist.



Bayerische
Staatsregierung



Bert und Ella
WILDEN



MAC

Das Team des donumenta e.V. begrüßt Sie herzlich zur Präsentation des aktuellen, zeitgenössischen Kunst- und Kulturschaffens Serbiens. Seit vielen Jahren führen wir in und mit der donumenta den kulturellen Dialog zwischen Ost und West, und jedes Jahr rücken wir ein anderes Land ins Zentrum unserer Aufmerksamkeit - 2011 die Republik Serbien.

Eine faszinierende Ausstellung an vier Orten, Performances, Konzerte, Tanz, Theater, Filme, Lesungen, Vorträge und der persönliche Kontakt zu den Gästen werden Ihnen Serbien näher bringen.

Die Kenntnis des Anderen, vielleicht Fremden und die Erfahrung des Einzigartigen und Gleichen sind der Schlüssel zum gelebten Miteinander am längsten Fluss im geeinten Europa.

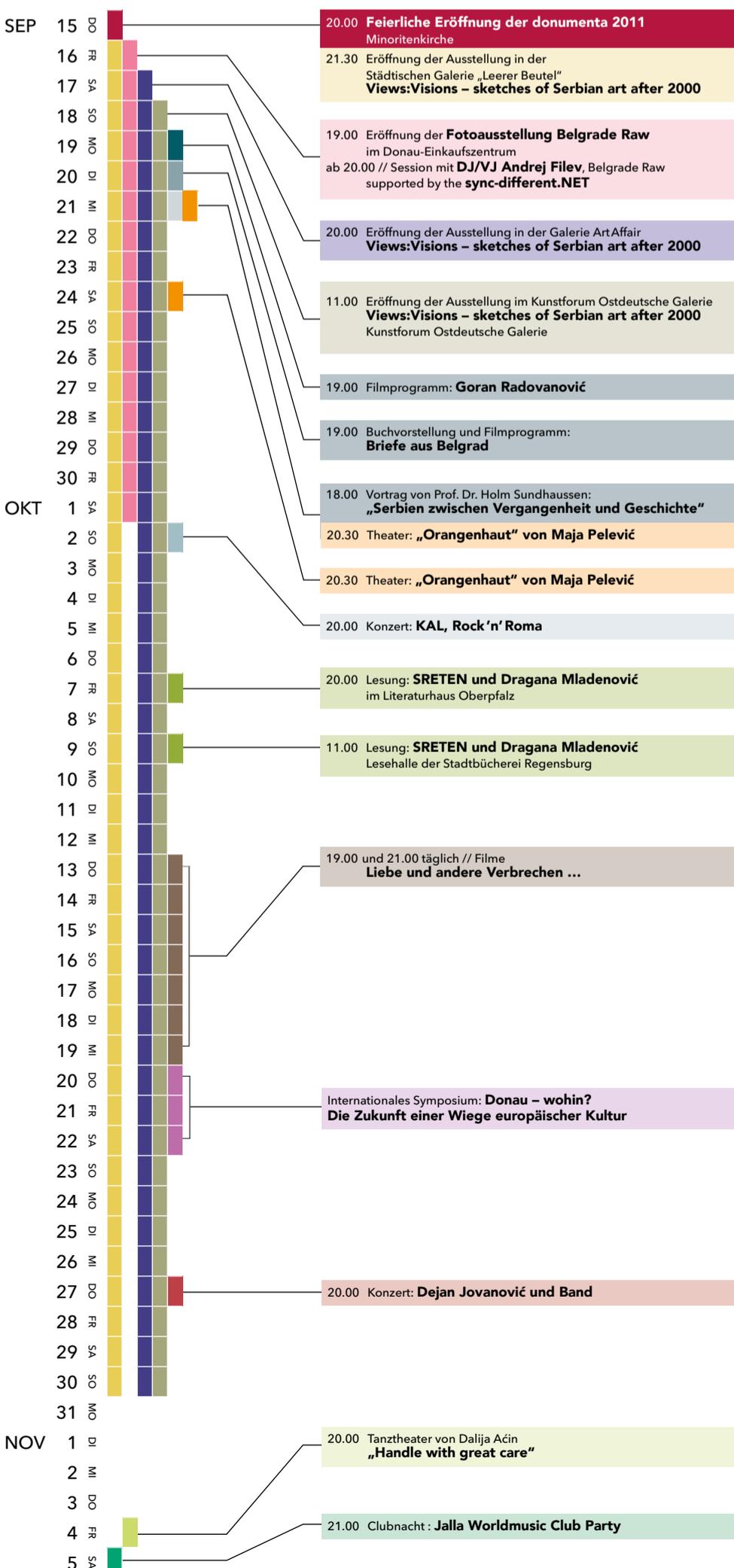
Wir wünschen Ihnen viele inspirierende und spannende Begegnungen.

Ihr donumenta Team

Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin



Programm



Internationales Festival für Kunst und Kultur

Feierliche Eröffnung der **documenta 2011 – Serbien**

DO 15.9., 20.00 Uhr // Minoritenkirche im Historischen Museum // Dachauplatz 2-4, Regensburg

Begrüßung: **Regina Hellwig-Schmid**, Initiatorin der documenta

Grußworte: **Hans Schaidinger**, Oberbürgermeister der Stadt Regensburg
Emilia Müller, Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten in der Bayerischen Staatskanzlei,
Bevollmächtigte des Freistaates Bayern beim Bund
Dr. Hans-Georg Knopp, Generalsekretär des Goethe-Instituts



Nikola Džafo, from the cycle "Watch Out! Art Does Not Bite", 2006-2011, fox-rabbit

Foto: M. Kostić

Eröffnung der Ausstellung

Views:Visions – sketches of Serbian art after 2000

DO 15.9., 21.30 Uhr // Städtische Galerie „Leerer Beutel“ // Bertoldstraße 9, Regensburg

Begrüßung: **Dr. Reiner Meyer**, Leiter der Städtischen Galerie „Leerer Beutel“

Einführung: **Miroslav Karić**, Kurator Bildende Kunst
Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin der documenta

KünstlerInnen: **Ana Adamović, Aleksandrija Ajduković, Aleksandar Dimitrijević, Jamesdin, Uroš Đurić, Dušica Dražić, Nikola Džafo, Vladimir Nikolić, Mileta Prodanović, Dubravka Sekulić, VacuumPack, Katarina Zdjelar**

Videocompilation: **Kosmoplovci, Arjan Brentjes, Siniša Dugonjić, Marijana Markoska, Marianne Holm Hansen, Boško Prostran, Isidora Ilić, Lazar Bodroža, Jovana Tokić**

Gerne möchten wir die Besucher bitten, uns ihre Hasenschätze (Spielzeug, Souvenirs etc.) für das Hasenmuseum von Nikola Džafo mitzubringen.

Ausstellung: 16.9.-30.10.2011. Öffnungszeiten: Di bis So 10-16 Uhr. Eintritt zur Ausstellung: 6 Euro, 3 Euro ermäßigt; Kombiticket: 10 Euro, 5 Euro ermäßigt. www.regensburg.de/kultur und www.culthea.de

Eröffnung der Fotoausstellung

Belgrade Raw, Künstlerkollektiv

FR 16.9., 19.00 Uhr // Donau-Einkaufszentrum // große Ausstellungsfläche 2. Flur
// Weichser Weg 5, Regensburg // Eingang: Sparkasse

Begrüßung: **Thomas Zink**, Geschäftsführer Donau-Einkaufszentrum

Einführung: **Dr. Agnes Matthias**, Leiterin der Grafischen Sammlung
Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Künstler: **Nemanja Knežević, Darko Stanimirović, Luka Knežević-Strika, Andrej Filev, Milovan Milenković**

Ausstellung: 17.9.-1.10.2011. Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9.30-20.00 Uhr

www.donaueinkaufszentrum.de und www.documenta.de



anschließend

Session von

DJ/VJ Andrej Filev von Belgrade Raw supported by the sync-different.NET

FR 16.9., 20.00-22.30 Uhr // Donau-Einkaufszentrum // große Ausstellungsfläche 2. Flur
// Weichser Weg 5, Regensburg // Eingang: Sparkasse

Andrej Filev ist als Mitglied der renommierten serbischen Künstlergruppe Belgrade Raw nicht nur mit seinen Fotografien des Belgrader Alltags im Donau-Einkaufszentrum vertreten, sondern gibt im Anschluss an die Ausstellungseröffnung auch einen Einblick in seine elektronischen Musik- und Lichtkompositionen als DJ und VJ. Unterstützt wird er von Cris Haste (liveact & dj) und Jakob (visuals), die in Regensburg als the sync-different.NET bereits in mehreren Clubs aufgetreten sind und das Publikum begeistert haben.

Eintritt frei.

www.donaueinkaufszentrum.de und www.documenta.de



Luka Knežević-Strika, photography, 2010



Nemanja Knežević, photography, 2009

Führungen

Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Views:Visions – sketches of Serbian art after 2000

MI 21.9., 15 Uhr // **Führung für Lehrer, Pädagogen und Erzieher**

Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin des Projekts documenta und Karla Volpert, Museumspädagogin

SO 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 15 Uhr // **Führung durch die Ausstellung**

2 Euro + Eintritt // Veronika Schmeer M.A., Kunsthistorikerin und kuratorische Assistentin der documenta 2011 - Serbien.

DO 29.9., 13.10., 18 Uhr // **Initiatorenführung durch die Ausstellung**

Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin des Projekts documenta

SA 8.10., 10.30 bis 12.30 Uhr // **Atelierkurs für 10- bis 16-Jährige zur Ausstellung**

Entdecke die zeitgenössische Kunst aus Serbien und lasse dich zu eigenen Kunstexperimenten inspirieren. Vier zusammenhängende Termine: 8., 15., 22., 29. Oktober, 10.30 bis 12.30 Uhr

Technik: Mischtechnik

35 Euro inkl. Material, 5 Euro Geschwisterermäßigung

Leitung: Karla Volpert, Museumspädagogin

Max. 10 Teilnehmer. Anmeldung: Telefon 0941.29714-0

SO 16.10. // **Eintrittsfreier Sonntag**

SO 16.10., 11 Uhr // **Kostenlose Führung durch die Sammlung**

Martina Höhme M.A., Kunsthistorikerin

DI 18.10., 14 Uhr // **Führung für Senioren aus der Reihe Hören und Sehen**

6 Euro für Eintritt, Kaffee und Gebäck // Bettina Bauer-Spandl M.A., Kunsthistorikerin

SO 30.10., Führungen 11, 14 und 15 Uhr // **Letzter Ausstellungstag:**

Führung durch die Ausstellung // 2 Euro + Eintritt

Veronika Schmeer M.A., Kunsthistorikerin

Infos und Anmeldung

Kunstforum Ostdeutsche Galerie,

Telefon 0941.29714-0, info@kog-regensburg.de



documenta e. V. Projektbüro, Am Wiedfang 5, 93047 Regensburg
Telefon +49 941 55133 // info@documenta.de // www.documenta.de

Titelmotiv: Vladimir Nikolić, „Painting“, 2009

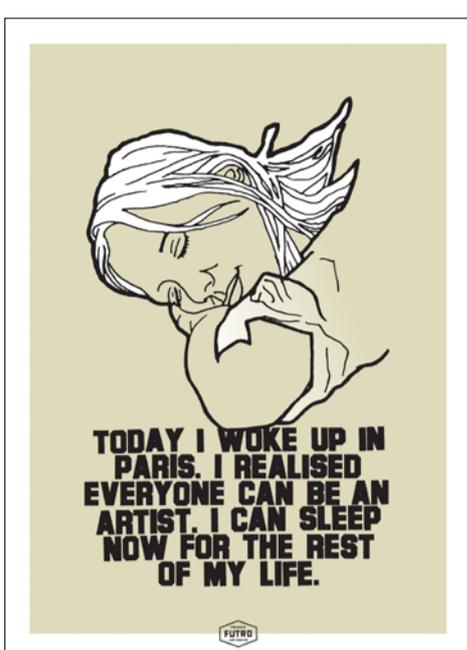
Gestaltung: Holger W. John, www.trickfilmerei.de

Hinweis: Programmänderungen vorbehalten, Stand 14.08. 2011

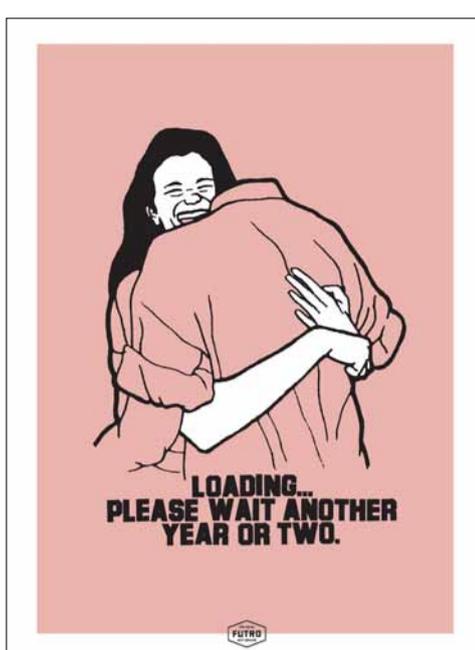
Bildnachweis: Alle nicht gekennzeichneten Bilder mit freundlicher Genehmigung der jeweiligen KünstlerInnen.

Thanks to the lenders // Wir danken den Leihgebern.

Kultur der Donauländer in Regensburg



Slavimir Futro, PARIS, 2011



Slavimir Futro, LOADING, 2011

Eröffnung der Ausstellung

Views:Visions – sketches of Serbian art after 2000

SA 17.9., 20.00 Uhr // ArtAffair - Galerie für zeitgenössische Kunst // Neue-Waag-Gasse 2, Regensburg

Begrüßung: **Karl-Friedrich Krause**, Inhaber der Galerie ArtAffair

ARTAFFAIR
Galerie für moderne Kunst

Einführung: **Miroslav Karić**, Kurator Bildende Kunst
Nadja Plagens B.F.A., Leitung der Galerie ArtAffair

Künstler: **Nikola Džafro, Aleksandar Dimitrijević, Slavimir Futro, Jamesdin, Ivan Grubanov, Siniša Ilić, Žolt Kovač**

Ausstellung: 18.9.-30.10.2011. Öffnungszeiten: Di bis Fr 11-13 und 14-19 Uhr, Sa 11-18 Uhr, Eintritt frei. www.art-affair.net

Eröffnung der Ausstellung

Views:Visions – sketches of Serbian art after 2000

SO 18.9., 11.00 Uhr // Kunstforum Ostdeutsche Galerie // Dr.-Johann-Maier-Straße 5, Regensburg

Begrüßung: **Dr. Wolfgang Schörnig**, Kommissarischer Direktor,
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender Kunstforum Ostdeutsche Galerie



Grußwort: **Joachim Wolbergs**, Bürgermeister der Stadt Regensburg

kunstforum

Einführung: **Miroslav Karić**, Kurator Bildende Kunst
Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin der donumenta

KünstlerInnen: **Ana Adamović, Biljana Djurdjević, Uroš Đurić, Ivan Grubanov, Siniša Ilić, Dorijan Kolundžija, Ivan Petrović, Škart, Milica Tomić**

Videocompilation: **Kosmoplovci, Arjan Brentjes, Siniša Dugonjić, Marijana Markoska, Marianne Holm Hansen, Boško Prostran, Isidora Ilić, Lazar Bodroža, Jovana Tokić**

Ausstellung: 18.9.-30.10.2011. Öffnungszeiten: Di bis So 10-17 Uhr, Do 10-20 Uhr.
Eintritt: 6 Euro, 3 Euro ermäßigt; Kombiticket: 10 Euro, 5 Euro ermäßigt.

www.kunstforum.net



Biljana Djurdjević, Dark is the Forest, 2010/11

Foto: Saša Reljić

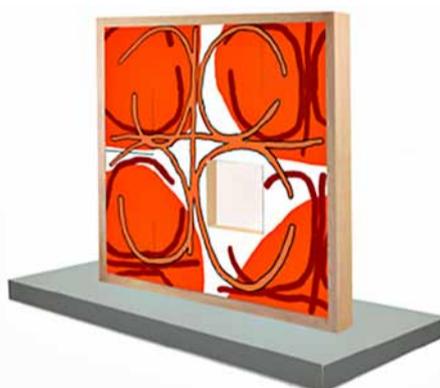
Kunst im öffentlichen Raum

15.9.-30.10.2011 // Bahnhofspark // Schaufenster
Gloria Kulturtheater,
Simadergasse 2a // Pustet-
passage Gesandtenstraße

Aleksandar Dimitrijević: „Four Seasons“,
interaktives Puzzle

Slavimir Futro: „I Know“, „Evolution“, „Love“

Ausstellung: 15.9.-30.10.2011. www.documenta.de



Aleksandar Dimitrijević „Four Seasons“

Städtische Galerie „Leerer Beutel“

Views:Visions – sketches of Serbian art after 2000

Jeden Sonntag, 11 Uhr, Überblicksführung in der Städtischen Galerie „Leerer Beutel“
Regine Leipold M.A., Culthea

SO 25.9., 9.10., 23.10., 14 Uhr, Kunstspaziergang

Der Spaziergang beginnt mit einem Überblick über die Ausstellung in der Städtischen Galerie „Leerer Beutel“, führt quer durch die Stadt vorbei an ausgewählten Orten der Kunstwerke im öffentlichen Raum zur Galerie ArtAffair und von dort abschließend in die Ausstellung im Kunstforum Ostdeutsche Galerie.

Es führen Anna-Lena Krämer M.A. und Julia Bayerl M.A., Kunsthistorikerinnen und kuratorische Assistentinnen der donumenta 2011 - Serbien.

Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Start 14 Uhr Städtische Galerie „Leerer Beutel“

Treffpunkt: 2. Stock vor der Kasse

Kosten: Kombiticket 10 Euro, 5 Euro ermäßigt, 7 Euro Führung

Dauer: ca. 2h, Abschluss 16 Uhr Kunstforum Ostdeutsche Galerie

DO 22.9., 18 Uhr // Initiatorenführung durch die Ausstellung

Regina Hellwig-Schmid, Künstlerin und Initiatorin der donumenta

SO 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 11 Uhr // Führung durch die Ausstellung

Beitrag 3 Euro + Eintritt // Regine Leipold M.A., Culthea

DI 11.10., 14.30 Uhr // Seniorenführung

Beitrag 3 Euro + Eintritt // Regine Leipold M.A., Culthea

DO 22.9., 15 Uhr // Kostenlose Führung für Lehrer, Pädagogen und Erzieher

Regine Leipold M.A., Culthea und Regina Hellwig-Schmid, Initiatorin der donumenta

SO 18.9., 9.10., 23.10., 15 Uhr // Familienführung

Beitrag 3 Euro + Eintritt // Regine Leipold M.A., Culthea

Schulklassen- und Gruppenführungen

Die Termine der Schulklassen- und Gruppenführungen können individuell gebucht werden.

Auf Wunsch werden thematische Führungen altersgerecht zusammengestellt.

Beitrag Schulklassen- und Gruppenführung: 50 Euro, 1,10 Euro Eintritt pro Person.

Beitrag Workshops: 70 Euro, Eintritt frei.

Infos und Anmeldung

Culthea - Kulturpädagogik und Kommunikation

Telefon 0941.69896946, info@culthea.de, www.culthea.de



Filmprogramm

Goran Radovanović

MO 19.9., 19.00 Uhr // Südost-Institut, Raum 017 // Landshuter Straße 4, Regensburg

Goran Radovanović ist 1957 in Belgrad geboren und studierte Kunstgeschichte an der Belgrader Universität. Zwischen 1977 und 1980 ermöglichte ihm ein Stipendium des Goethe-Instituts eine Ausbildung in München. Nach seiner Rückkehr nach Belgrad begann er als Drehbuchautor und Regisseur von Dokumentarfilmen zu arbeiten. Er zählt zu den am häufigsten ausgezeichneten Filmemachern Südosteuropas. Er unterrichtet an der International Film and Television School San Antonio de Los Baños in Kuba.

Der Regisseur präsentiert zwei seiner Filme:



„Chicken Election“/Pileći izbori, 2005



„Second Circle“, 1997

„Second Circle“, 1997, 27 Minuten

A moving depiction of the lowest class in Serbia told through interviews

with three Gypsy families: 1st family - without toilet

2nd family - with toilet

3rd family - toilet to be constructed

„Chicken Election“/Pileći izbori, 2005, 48 Minuten

Chicken Election is a funny, sad and beautifully ironic story about solitude, depopulation, about death before death ...

www.goranradovanovic.com/documentaries/documentaries.html

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit KulturKontakt Austria und mit dem Südost-Institut statt. Eintritt frei.

www.suedost-institut.de

Buchvorstellung und Filmprogramm

Briefe aus Belgrad

DI 20.9., 19.00 Uhr // Südost-Institut, Raum 017 // Landshuter Straße 4, Regensburg

Annemarie Türk, Bereichsleiterin KulturKontakt Austria, Wien (Hg.)

„Briefe aus Belgrad - Nachrichten aus der weißen Stadt über zeitgenössische Kunst und Kultur. Theater, Film, Literatur und bildende Kunst - vom Leben und Arbeiten, Denken und Schreiben in Serbien heute.“

Nachrichten aus Belgrad sind selten, und wenn, dann erzählen sie von politischen Konflikten, wirtschaftlichen Nöten und Korruption. Vom Alltag der Menschen in der serbischen Hauptstadt hört man hierzulande kaum etwas, von der vielfältigen und überaus lebendigen Kunstszene nur sporadisch. SchriftstellerInnen, bildende KünstlerInnen, KuratorInnen und Filmemacher erzählen in Briefen von ihrem Leben, ihrer Arbeit und dem schwierigen Weg in demokratische Verhältnisse.

Anschließend wird der Film „The Ambulance“ (2009) von Goran Radovanović gezeigt.

Es ist ein zeitgenössisch-historischer Film, der den tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel, den die serbische Gesellschaft zur Jahrhundertwende erlebte, widerspiegelt. Durch den Geist des modernen Neorealismus wird die Entwicklung von drei Geschichten in drei Zeitperioden dargestellt, die miteinander verknüpft sind und die Figuren beeinflussen.

www.theambulancemovie.com/sinopsys.html

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit KulturKontakt Austria und mit dem Südost-Institut statt. Eintritt frei.

www.suedost-institut.de

Vortrag über die Geschichte Serbiens

„Serbien zwischen Vergangenheit und Geschichte“

MI 21.9., 18.00 Uhr // Südost-Institut, Raum 017 // Landshuter Straße 4, Regensburg

Referent: Prof. Dr. Holm Sundhassen (Freie Universität Berlin)

Thema des Vortrags sind zwei grundsätzlich unterschiedliche Konstrukte von Serbien, die sich zwar überlappen, aber hinsichtlich von Aufbau, Struktur und Aussage deutlich voneinander abweichen: Zwei Vergangenheits- bzw. Geschichtsbilder, die - ungeachtet aller Überschneidungen - nicht miteinander kompatibel sind. Thematisiert werden die Schnittflächen, Unterschiede und Widersprüche sowie die Frage, wie mittels Gegenwart die Vergangenheit und mittels Vergangenheit die Gegenwart „erfunden“ wird.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Südost-Institut statt. Eintritt frei.

www.suedost-institut.de

Theater

„Orangenhaut“ von Maja Pelević, Belgrad

MI 21.9. und SA 24.9., jeweils 20.30 Uhr // Alte Filmbühne, Hinter der Grieb 8, Regensburg

Schön sein kann hart sein ...

„Sei schön, sei klug, sei erfolgreich, sei romantisch, sei entspannt, sei mystisch, sei unwiderstehlich, sei verführerisch ...“ SIE leidet unter Cellulitis, Orangenhaut, und wird bombardiert mit Ratschlägen von Geschlechtsgenossinnen, Modezeitschriften und Lebensberatern. SIE macht sich Vorwürfe, dass SIE IHN nicht mehr anmacht ...

Regie: Joseph Berlinger

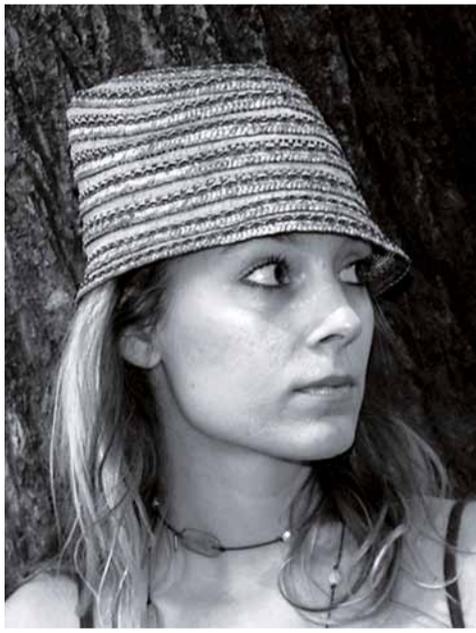
Kostüme: Sandra Münchow

Ton: Gero Wycik

Mit Anika Kühn, Heike Ternes, Anna-Maria Wasserberg und Marten Krebs

ACHTUNG:

Die Vorstellung beginnt in der Alten Filmbühne, Hinter der Grieb 8 und wird fortgesetzt im Turmtheater, Watmarkt 5, Regensburg.



Maja Pelević

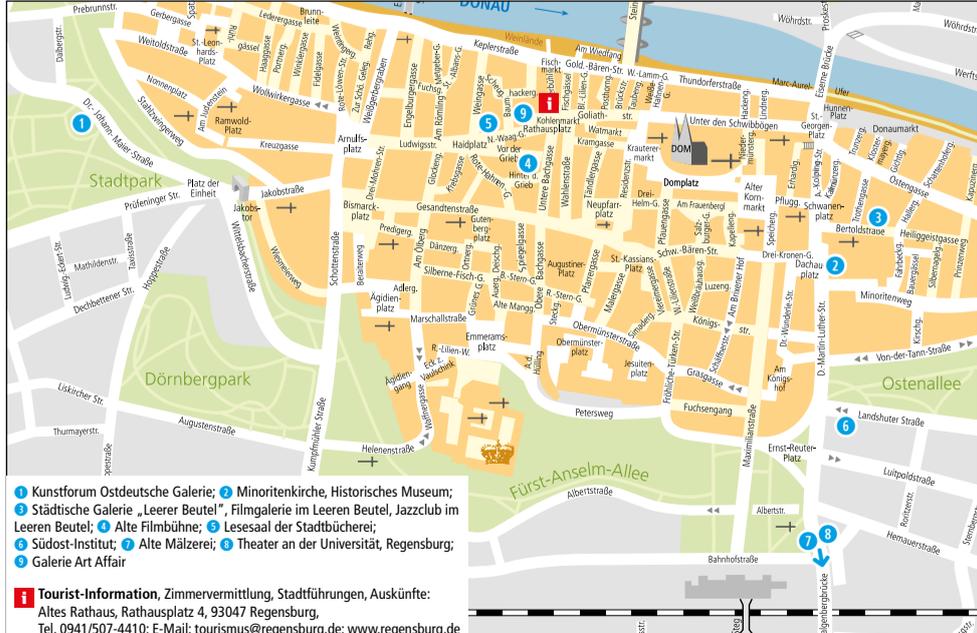
Foto: Tamara Boskovic



Soroptimist International Deutschland CLUB REGENSBURG

Reservierung unter 0941-562233, Eintritt: 16 Euro. In Kooperation mit dem Turmtheater Regensburg und freundlicher Unterstützung des soroptimist Club Regensburg

www.documenta.de und www.regensburgerturmtheater.de



1 Kunstforum Ostdeutsche Galerie; 2 Minoritenkirche, Historisches Museum; 3 Städtische Galerie „Leerer Beutel“, Filmgalerie im Leeren Beutel, Jazzclub im Leeren Beutel; 4 Alte Filmbühne; 5 Lesesaal der Stadtbücherei; 6 Südost-Institut; 7 Alte Mälzerei; 8 Theater an der Universität, Regensburg;

9 Galerie Art Affair

10 Tourist-Information, Zimmervermittlung, Stadtführungen, Auskünfte: Altus Rathaus, Rathausplatz 4, 93047 Regensburg, Tel. 0941/507-4410, E-Mail: tourismus@regensburg.de; www.regensburg.de

Konzert

KAL, Rock'n'Roma

SO 2.10., 20.00 Uhr // Jazzclub im Leeren Beutel // Bertoldstraße 9, Regensburg

Die Band KAL hat in den Belgrader Vorstädten zueinander gefunden und verkörpert mit ihrer Musik das neue Selbstbewusstsein der jungen Roma Serbiens.

Bandgründer Dragan Ristić: „Wir waren nichts weiter als eine kleine, unscheinbare Band aus Belgrad, aber nach dem Erfolg der ersten CD sind wir um die halbe Welt getourt, haben auf großen Festivalbühnen gestanden und unsere Musik und unsere Message in viele Länder getragen. Das hat natürlich unseren Sound ungemein nach vorn gebracht!“

KAL, angelehnt an das Wort für „schwarz“ in Romanes, präsentieren die Traditionen ihrer Vorväter im neuen, urbanen Gewand. Einflüsse aus Pop, Rock und Punk aber auch aus dem Orient sind unüberhörbar, der charmante „Shakehands“ von modernem Selbstverständnis mit den Traditionen ebnet dem einen oder anderen Titel vielleicht sogar den Weg in westliche Pop-Charts. Die ganz in schwarz gekleideten jungen Herren empfehlen ihrem tanzwütigen Publikum besonders halsbrecherische Stücke selbstbewusst als „Rock 'n' Roma“.

„Ich bin eine urbane Person, Teil einer modernen Welt, gehe zu Raves und sehe die beste Möglichkeit, meine Kultur zu präsentieren, indem ich Traditionelles und Urbanes in meiner Musik mische“, erläutert Dragan Ristić.

Dragan Ristić - vocals, guitar, Slaviša Pavlović - bass, Boris Kostić - accordion, Milorad Jevremović - violin, Aleksandar Maksem - drums, Aljoša Malek - sound



Kal mischt Traditionelles und Urbanes zu Rock'n'Roma

Foto: Asphalt Tango Production

In Kooperation mit dem Jazzclub Regensburg e.V. Eintritt: AK 18 Euro, VVK 17 Euro, ermäßigt 16 Euro, Schüler, Studenten und Mitglieder des donumenta e.V. und des Jazzclub Regensburg e.V. 15 Euro. www.jazzclub-regensburg.de

Lesungen

SRETEN und Dragana Mladenović

FR 7.10., 20.00 Uhr // Literaturhaus Oberpfalz // Rosenberger Str. 9, 92237 Sulzbach-Rosenberg



SO 9.10., 11.00 Uhr // Lesehalle der Stadtbücherei Regensburg // Haidplatz 8, Regensburg



In serbischer und deutscher Sprache.

Mit SRETEN und Dragana Mladenović wirft die diesjährige donumenta einen tiefen Blick in die serbische Literaturlandschaft. Weniger die Themen, als vielmehr die Vielfalt der Stile und Poetiken fasziniert. Die Literaturwissenschaftlerin, Übersetzerin und Kuratorin Alida Bremer wird die Lesung moderieren sowie Autoren und Publikum zu Wort kommen lassen.

SRETEN „An den unbekanntenen Helden“

Offenbar bin ich ihnen entwischt. Ich bin auf der Erde, ich kann nicht untergehen, denke ich. Wir werden einander finden. Es ist das richtige Ufer, es ist der richtige Fluss, du bist da, ich bin da ... (aus: SRETEN: HOTEL JUGOSLAVIJA, NULL STERNE)

Die Sprache des serbischen Autors SRETEN macht atemlos. Seine Gänge durch Belgrad lesen sich wie magische Hetzjagden durch eine Stadt, die uns vorwiegend ihrer Kriegswunden und weniger ihrer staubigen Schönheit und Zukunftsträume wegen im Gedächtnis haftet.

Die Poetin **Dragana Mladenović** nimmt den umgekehrten Weg.

Die promovierte Literaturwissenschaftlerin konzipiert, benutzt und hinterfragt Dichtersprache als Gesellschaft veränderndes Machtmittel.

Ihr neuestes Werk: „Verwandtschaft“ (2010):

*es konnte schon keiner mehr hören / und so fing es immer an: /
es war ein warmer und /ein juli- /
ein nachkriegs- / ein hungriger /
es war ein abend / auf der brücke /
bei der save / jemand flüsterte aus der dunkelheit /
du oder er*



Dragana Mladenović

Foto: Nebojša Babić



SRETEN

Foto: Radovan Janjusević

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Weiterbildung, vhs der Stadt Regensburg und dem Literaturhaus Oberpfalz statt.

Eintritt: 8 Euro, 6 Euro ermäßigt, Schüler und Studenten: 4 Euro.

www.vhs-regensburg.de und www.literaturarchiv.de

Filmwoche

Liebe und andere Verbrechen ...

13.10. bis 19.10., jeweils 19 Uhr und 21 Uhr // Filmgalerie im Leeren Beutel // Bertoldstraße 9, Regensburg

Black Cat, White Cat

(YU, FR, DE, AT, GR, USA, 1998, 127 min, R: Emir Kusturica)
Ein Klassiker des großen Regisseurs Emir Kusturica – eine wundervoll wilde Komödie über schräge Gaunereien und die merkwürdigen Pfade der Liebe an den serbischen Ufern der Donau.

Love and other crimes

(RS, D, 2011, 105 min, R: Srdjan Koljević)
Ein großartiger Film des vielleicht bemerkenswertesten jungen Regisseurs Serbiens über Verbrechen, Verrat und Verantwortung in einem ewig grauen Belgrad – und mittendrin, vielleicht, die wahre Liebe ...?

Here and There

(RS, USA, DE, 2010, 85 min, R: Darko Lungulov)
Ein abgebrannter, nicht mehr ganz junger New Yorker Musiker lässt sich auf ein seltsames Geschäft ein und findet sich in Belgrad wieder.

The Woman with a Broken Nose

(RS, D, 2011, 105 min, R: Srdjan Koljević)
Der Selbstmordversuch einer jungen Mutter hat ungeahnte Auswirkungen auf die Leben unbeteiligter – und bis dahin auf vollkommen unterschiedliche Art unglücklicher – Menschen in Belgrad.

Cinema komunisto

(RS, ME, 2010, 100 min, R: Mila Turajlić)
Eine ungewöhnliche Dokumentation mit einmaligem Filmmaterial über die immense Bedeutung des Kinos für das kommunistische Jugoslawien im Allgemeinen – und Tido im Besonderen.

Eintritt: 6 Euro, 5 Euro ermäßigt. Termine siehe Sonderprogramm.

www.filmgalerie.de

The Life and death of Porno Gang

(RS, 2011, 90 min, R: Mladen Djordjević) Ab 18 Jahren!
Hervorragend gemachter Film über einen jungen Regisseur, der auf der Suche nach seiner künstlerischen Identität gegen alles Bürgerliche rebelliert und damit sich und sein bizarres Filmteam schließlich über die letzten moralischen Grenzen mit in den Abgrund reißt.

When I grow up, I'll be a Kangaroo

(RS, ME, 2004, R: Radivoje Andrić)
Schräge Genre-Komödie über einen besonderen Abend in einem desolaten Stadtviertel Belgrads, an dem in England der berühmteste Sohn des Viertels „Kangur“ (=Känguruh) im Tor von Eastwick steht.

Außerhalb der serbischen Filmwoche:

Some other stories

(RS, SI, HR, BA, MK, IE, 2010, 114 min, R: M. Dzidzeva, I. Juka, A. M. Rosi, I. Tanović, H. A. Wojcik-Slak)

Ein wahrer donumenta-Film: 5 Regisseurinnen aus 5 Ländern des ehemaligen Jugoslawiens erzählen auf 5 vollkommen unterschiedliche Weisen ihre 5 Geschichten über Frauen und Schwangerschaft in einer besonderen Nachkriegszeit.

Objectivo Braila (E, 2010, R: José Antonio Quirós)

In Kooperation mit CinEScultura: Ein Dokumentarfilm über einen einsamen spanischen Jungesellen, der für die Liebe alles täte – auch eine abenteuerliche Autofahrt von Spanien nach Rumänien schreckt ihn dabei nicht ab.



Love and other crimes



Cinema komunisto

documenta

DONAU – WOHIN?

Die Zukunft einer Wiege europäischer Kultur

Internationales Symposium für Kunst und Kultur im Donaauraum
Im Rahmen der documenta 2011 – Serbien, Regensburg
Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Horst Seehofer

Internationales Symposium für Kunst und Kultur im Donaauraum:
Donau – wohin? Die Zukunft einer Wiege europäischer Kultur

20.10. bis 22.10. // Kunstforum Ostdeutsche Galerie // Dr.-Johann-Maier-Straße 5, Regensburg

Siehe Sonderprogramm.

www.documenta.de

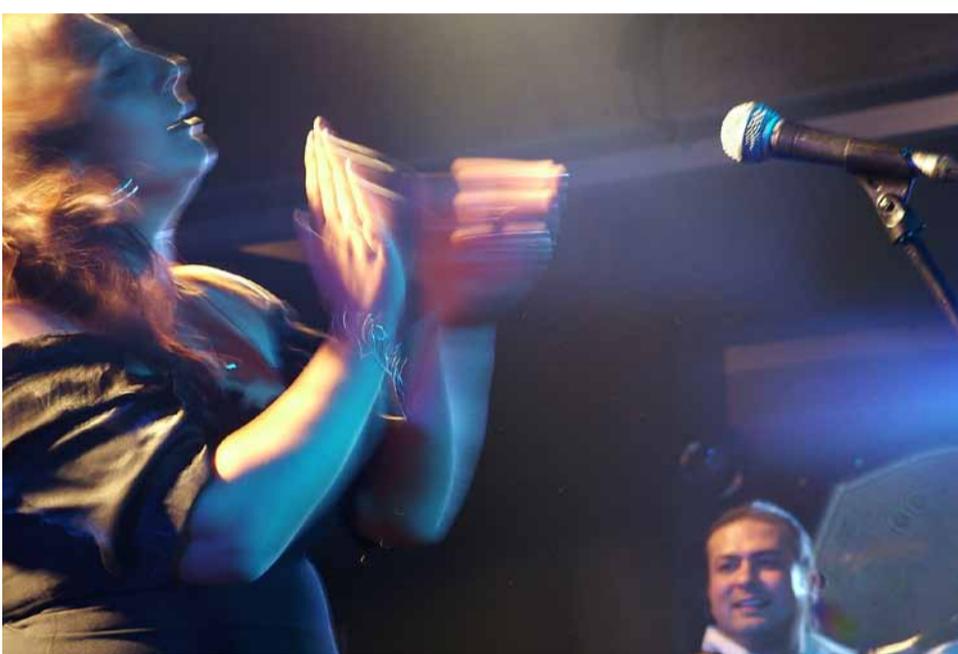
Konzert

Dejan Jovanović und Band

DO 27.10., 20.00 Uhr // Jazzclub im Leeren Beutel // Bertoldstraße 9, Regensburg

Die Dejan Jovanović Gypsy Band ist eine junge, groovende Band, die seit dem Sommer 2010 Musiker aus Griechenland und Obrenovac zusammenbringt. Die Musik dieser Gruppe gibt nicht nur traditionelle Melodien aus Serbien, und da vor allem die Rhythmen, der bei uns wenig bekannten Kolo-Tanzkultur eins zu eins wieder, sondern reichert diese mit Jazz und Improvisationen an und klingt dabei groovend und intelligent, tanzbar und seelenvoll. Mit traditionellen, akustischen Instrumenten entwickeln die Musiker einen warmen, akustischen und hoch virtuoseren Sound, der so auch auf einer Hochzeit erklingen könnte, um das Publikum zum Tanzen zu bringen und dem serbischen Kolo ein neues Publikum zu erschließen.

Stojanka Stojanović - vocals, Tasos Sav - guitar, Dejan Jovanović - vocals, accordion, Dimitris Christidis - drums



Groovender Kolo mit Dejan Jovanović und Band

Foto: Asphalt Tango Production

In Kooperation mit dem Jazzclub Regensburg e.V. Eintritt: AK 18 Euro, VVK 17 Euro, ermäßigt 16 Euro, Schüler, Studenten und Mitglieder des documenta e.V. und des Jazzclub Regensburg e.V. 15 Euro. www.jazzclub-regensburg.de

Tanzgastspiel

Dalija Aćin „Handle with great care“

FR 4.11., 20.00 Uhr // Theater an der Universität // Universitätsstraße 31, Regensburg

Dalija Aćin gilt als herausragende Vertreterin des zeitgenössischen Tanzes in Serbien. Sie lebt und choreografiert in Belgrad, wo sie auch die Organisation „Stanica – Service for Contemporary Dance“ mitbegründete. Sie arbeitete unter anderem mit Isabelle Schad und Thomas Lehmen zusammen und war auf zahlreichen internationalen Festivals zu Gast.

Was passiert mit den Erinnerungen, den Bildern, Objekten und Figuren, die im ständigen Fluss der Realität in unserem Gedächtnis verbleiben? Dalija Aćin reduziert die Elemente des Theaters auf ein Minimum und macht sich die Fähigkeit unseres Gehirns zunutze, aus abstrakten Wahrnehmungsfragmenten vollständige Bilder zu imaginieren.

„Handle with great care“ wurde 2008 mit dem „Prix Jardin d'Europe“ – einem der höchst dotierten Preise auf dem Gebiet der zeitgenössischen Choreografie in ganz Europa – ausgezeichnet.



Foto: Dalija Aćin

Konzept/Choreografie: Dalija Aćin
Tanz: Dalija Aćin, Milica Pisić

Musik: Rastko Lazić
Dramaturgie: Saša Božić

In Kooperation mit den Regensburger Tanztage 2011.
Eintritt: AK 15 Euro, VVK 12 Euro, Studenten 10 Euro.

www.documenta.de und www.regensburger-tanztage.de

Clubnacht

Jalla Worldmusic Club Party

SA 5.11., 21.00 Uhr // Theatersaal Alte Mälzerei // Galgenbergstr. 20, Regensburg

Die Festival-Party: Arabic-Beats, Latin-Style, Afro-Club, Asian-Vibes und Balkan-Groove mit dem Global Fusion Soundsystem.

Fernab aller konventionellen Party-Konzepte haben die DJs Dimitri und Rupen den JALLA WORLDMUSIC CLUB geschaffen. Diese Veranstaltung bietet eine besondere Mischung von Weltmusik und Clubkultur, wie sie aktuell in allen Großstädten Europas angesagt ist. Begeisterte Musikfans lassen sich mitreißen und tanzen zu Ethnoklänge mit Clubcharakter: treibende Balkan-Beats, griechische Pop-Perlen, ausgewählter Arabic-Pop, Afrohouse und groovender Latin, gepaart mit zeitgenössischem Soundsound, HipHop und Dancehall. Die Musikauswahl der Jalla-DJs bringt die Tanzflächen zum Kochen und macht die Veranstaltung zu einer der außergewöhnlichsten Clubnächte der Stadt. Im Jalla Club tanzen alle. Jeder, der mitfeiern will, ist willkommen.



VVK 5 Euro, AK 6 Euro.

www.alte-maelzerei.de